

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 133.

Dienstag den 9. Juni

1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sizung vom 8. April 1868.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herren R. Schmitt, Zollmann, Glaser und Scholz (Rekterer verreist.)

798—802. Erledigung verschiedener Mobilienversicherungen.

803. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Valentin Groß von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses auf dem Terrain zwischen dem Heidenberg und der verlängerten Schwalbacherstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbauinspection vorgeschlagenen Bestimmungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

804. Zu dem Gesuche des Architekten Friedrich Martin von hier im Namen und Auftrage verschiedener Grundeigenthümer des Terrains zwischen der Nicolastraße und dem Staatsbahnhofe, um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung von Landhäusern auf diesem Terrain soll in Uebereinstimmung mit dem Gutachten Königl. Hochbauinspection und der in dem Schreiben Königl. Eisenbahn-Direction vom 30. v. Mts. entwickelten Ansichten Abweisung beantragt werden.

805. Auf Schreiben des Herrn Rector Dr. Fricke dahier vom 8. l. Mts., die Vornahme verschiedener Reparaturarbeiten in dem Locale der höheren Töchterschule betr., wird beschlossen: die beantragten Reparaturarbeiten zur Ausführung zu genehmigen und den Herrn Stadtbaumeister zu ermächtigen, die Arbeiten sofort ausführen zu lassen.

806. Auf den mit Inscript des Herrn Schulinspectors Kirchenraths Dietz dahier vom 8. l. Mts. zur Erledigung anher mitgetheilten Bericht des Herrn Oberlehrers Weller von hier vom 8. l. Mts., die Einrichtung von Lehrzimmern für die Wittelschule auf dem Markte betreff., wird beschlossen: die Einrichtung von vier weiteren Lehrzimmern und deren Versehung mit dem erforderlichen Mobilien, sowie die Entfernung der Bretterwände auf dem oberen Gange und in dem Saale des Marktschulgebäudes zur Ausführung zu genehmigen und den Herrn Stadtbaumeister zu ermächtigen, im Einvernehmen mit Herrn Oberlehrer Weller die Arbeiten sofort ausführen zu lassen.

807. Auf das mit Inscript Königl. Polizei-Direction vom 6. l. Mts. abschriftlich anher mitgetheilte Rescript Königl. Regierung, Abtheilung des Janern, vom 1. l. Mts., die Polizei-Berordnung über die Anlage von Abtritten zc., insbesondere das Gesuch des Architekten Julius Jppel hierselbst, die fernere Gestattung der Ableitung der Auswurfstoffe aus den Water-Closets in die städtischen Canäle und Bäche betreff., wird beschlossen: die Herren Dr. Pagenstecher und G. D. Schmidt zu bestimmen, den Berathungen der von

Königl. Regierung in dieser Angelegenheit bestellten besonderen Commission, Namens des Gemeinderathes beizuwohnen.

808. Auf Vortrag des Bürgermeisters, daß zur Berathung über die Beschaffung von Geldmitteln zur ersten Terminzahlung auf die Dern'sche Besitzung und überhaupt zu den bedeutenderen Anlagen und Erwerbungen eine Finanzcommission zu bestellen sei, welcher zugleich auch das Budget pro 1868 zur Prüfung zu übergeben sein dürfte, wird beschlossen: diese Commission in den Herren Bürgermeister-Adjunkten Coulin und Vorstehern Meckel, G. D. Schmidt, Zollmann, Scholz und Glaser zu bestellen.

809. Auf Vortrag des Herrn Meckel, daß der steuerzahlenden Bürgerschaft ferner nicht mehr wohl zugemuthet werden könne, das stets überfüllte Staatssteuererhebungs-Bureau täglich mehreremals vergeblich zu besuchen, der Steuererheber unmöglich aber auch in den vorgeschriebenen 8 Tagen 12,000 Steuerzahler allein abfertigen könne, hier also dringend Abhülfe geboten sei, wird beschlossen: Königl. Verwaltungsamt zu ersuchen, höheren Orts vermitteln zu wollen, daß bezüglich der Staatssteuererhebung baldthunlichst andere Einrichtungen getroffen werden.

811. Auf das Gesuch des Bildhauers Caspar Rieger von hier, Namens des Rentners William C. Murray dahier, um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Grufkapellchens auf den Begräbnißstätten No. 100 bis 105 des hiesigen Friedhofs, neuer nördlicher Theil, wird beschlossen: diesem Gesuche unter dem Vorbehalte zu willfahren, daß der Treppeneingang zugelegt werde.

812. Auf Vorlage des Parzellenverzeichnisses aus den an den Hof des Elementarschulgebäudes angrenzenden Gärten des Franz Mollath, Johann Zoppi und Schloßaufseher Carl Hoffmann, wird beschlossen: diese zur Vergrößerung des Hofraums, resp. Regulirung der Grenzen um das Elementarschulgebäude erforderlichen Parzellen zu dem Preise von 10 fl. per Ruthe zu erwerben und den Herrn Stadtbaumeister zu ermächtigen, mit den betreffenden Eigenthümern in Verhandlung zu treten.

813. Auf Vorlage der Meßbriefe über das gegenüber der Artilleriecaserne in dem neuen Bauquartiere belegene, zur Erbauung des Artillerie-Stallgebäudes erforderliche Terrain wird beschlossen: dieses Terrain, 74 Ruthen 32 Schuh haltend, für die Stadtgemeinde zu erwerben.

814. Auf Schreiben des Herrn Schulinspectors Kirchenraths Diez dahier vom 7. l. Mts., Besetzung der Pedellenstelle an der Mittelschule auf dem Markte betreff., und nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um diese Stelle, wird Acciseaufseher Wilhelm Minor dahier zum Pedellen der Mittelschule auf dem Markte gewählt. (Schluß f.)

Bekanntmachung.

Auf dem Kasernenhofe hieselbst sollen alte hölzerne Bettstellen öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden, wozu ein Licitations-Termin auf

Freitag den 12. Juni Nachmittags 3 Uhr

anberaumt ist.

Wiesbaden, den 7. Juni 1868.

178

Königliche Garnison-Verwaltung.

Grasversteigerung.

Mittwoch den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wird das Heugras von 87 Ruthen 36 Schuh Wiese der Curhaus-Actiengesellschaft vor der Dietenmühle, sodann in der Promenade-Anlage von der Dietenmühle bis zur Burg Sonnenberg, weiter von circa 4 Morgen Domanielwiesen in der Tengelbach

und 1 Morgen 16 Ruthen im Rosenfeld an Ort und Stelle öffentlich ver-
steigert. Sammelplatz bei der Dietenmühle.

Wiesbaden, den 4. Juni 1868.

Königliche Receptur.
Reichmann.

484a

Lieferung von Victualien.

Der Bedarf von Victualien für die Königliche Heil- und Pflegeanstalt
Eichberg im II. Halbjahr 1868 und zwar:

| | | | | |
|-------|--------|---------------------------------|-------------------|-----|
| 1500 | Pfund | Kaffee, | | |
| 900 | " | Meliss, | | |
| 1600 | " | Erbsen, | | |
| 2000 | " | Linsen, | | |
| 1200 | " | Bohnen, | | |
| 28 | Malter | feiner Vorschuß à 140 | Pfund pro Malter, | |
| 7 | " | Weizengries à 140 | " " | |
| 850 | Pfund | geschälte Gerste (Mittelsorte), | " " | |
| 200 | " | Perlengerste, | | 151 |
| 750 | " | Haferkern, | | |
| 300 | " | Grünefern, | | |
| 1600 | " | Reis, | | |
| 400 | " | Hirsen, | | |
| 400 | " | Sago, | | |
| 600 | " | gebörnte Zwetschen, | | |
| 150 | Maas | Mohnöl, | | |
| 1500 | Pfund | frische Butter und | | |
| 10000 | Stück | frische Eier | | |

soll auf dem Submissionswege vergeben werden.

Die Bedingungen können täglich dahier eingesehen werden und sind Proben
der Victualien mit Angabe der Preise (in Thalerwährung) bis zum 18 Juni c.
Nachmittags 3 Uhr unter der Bezeichnung „Lieferung von Victualien betr.“
hierher einzusenden.

Eichberg, den 6. Juni 1868.

Königliche Heil- & Pflegeanstalt.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen Steingasse Nr. 29 dahier
verschiedene Haus- und Küchengeräthschaften, wobei ein Kanape, Kommode,
Tische, Stühle, Schränke, Spiegel, Bilder, zwei vollständige Betten, Weiß-
zeug u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

10414

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Dienstag
den 9. Juni l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden fol-
gende Mobilien, nämlich:

- 2 Glasschränke, 1 Schrank, 2 Glaskasten mit Theke,
- 1 Pferd,
- 1 Kanape,
- 16 Pfund Trifflnetzweiback, 10 Fläschchen Mundwasser, 1 Tisch,
1 Commode, 1 Pult

versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. Juni 1868.

Der Gerichts-Bote.
Maher.

513

Notizen.

Heute Dienstag den 9. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Mobilien, Weißzeug etc., in dem Saale des Hrn. L. Kimmel,
Kirchgasse 8. (S. Tagbl. 131.)

Der Unterzeichnete wird heute Dienstag Nachmittag um
4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michels-
berg die allgemeine Impfung fortsetzen.

Jäger, Med.-Rath.

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Töchterschule.



Markt 7.

497

Ganz frisch eingetroffen:

Lurbot (Barbues) aus Ostende von 1½—5 Pfd. das Stück per Pfd.
24 kr., Rheinsalm, Forellen, Maifische, Seezungen, Aale, Backfische,
Barben etc.

Um rasch zu räumen

verkaufen eine sehr große Parthie Sommer-Kleider-
stoffe unter dem Fabrikpreise. Zu recht zahl-
reichem Besuche laden freundlichst ein

10375 **Bacharach & Straus, Webergasse 21.**

Wegen Wohnortsveränderung verkaufe ich alle gewebte Sachen und Weiß-
waaren zum Einkaufspreis, auch ist der von mir bewohnte Laden zu vermieten,
sowie die Ladeneinrichtung zu verkaufen.

10341

H. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Aracan-Reis, per Pfd. 6 kr.,

Holl. Gerste, per Pfd. 6 kr.,

empfehl

J. Adrian, Marktstraße 36. 10101

Fluide impériale. Das vorzüglichste Mittel die Haare in 20 Mi-
nuten natürlich braun oder schwarz zu färben, empfiehlt in Etuis à 25 Sgr.
614

A. Flocker, Webergasse 17.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegel-Kohlen
in stets frischer und vorzüglichster Waare.

9405

G. D. Linnenkohl.

Hiermit fordere ich alle Diejenigen, welche an den verstorbenen Königl. Pr.
Obrist-Lieutenant a. D. Herrn **Fr. v. Böhm**, von dessen Sterbefall For-
derungen zu machen haben, ihre Rechnungen baldigst bei mir und auf meinen
Namen einzureichen.

Chr. Hebinger, Stiftstraße 12. 10335

Vorschutzverein zu Wiesbaden.

Geschäftsstand Ende Mai 1868.

a. Activa.

| | | | | | | |
|--|---------|-------|----|------|----|------|
| 1) Vorschüsse | 91,301 | Thlr. | 14 | Sgr. | 4 | Pf., |
| 2) Wechsel | 87,261 | " | 24 | " | 4 | " |
| 3) Credite in laufender Rechnung | 486,420 | " | 17 | " | 4 | " |
| 4) Darlehen an Vereine | 15,095 | " | 13 | " | 11 | " |
| 5) Bankverkehr | 182,935 | " | 24 | " | — | " |
| 6) Verwaltungskosten | 1,318 | " | 13 | " | 3 | " |
| 7) Effecten des Reservefonds | 15,188 | " | 12 | " | — | " |
| 8) Mobilien | 485 | " | 19 | " | 9 | " |
| 9) Cassa | 19,483 | " | 28 | " | 11 | " |
| | 899,491 | Thlr. | 17 | Sgr. | 10 | Pf. |

b. Passiva.

| | | | | | | |
|--|---------|-------|----|------|----|-----|
| 1) Sparcasse des Vereins | 83,295 | " | 15 | " | 2 | " |
| 2) Conto-Corrent-Creditoren | 199,128 | " | 28 | " | — | " |
| 3) Darlehen auf Kündigung | 439,490 | " | 3 | " | 7 | " |
| 4) Commission und Incasso | 2,152 | " | 22 | " | 1 | " |
| 5) Zinsen und Provision | 5,113 | " | 5 | " | 4 | " |
| 6) Guthaben der Mitglieder | 148,199 | " | 12 | " | 1 | " |
| 7) Reservefond | 19,172 | " | 28 | " | 10 | " |
| 8) Mittelrheinischer Verband | 38 | " | 6 | " | 4 | " |
| 8) Dividenden und Zinsen | 2,900 | " | 16 | " | 5 | " |
| | 899,491 | Thlr. | 17 | Sgr. | 10 | Pf. |

Wiesbaden, den 8. Juni 1868.

Verwaltung des Vorschutzvereins.

Der Director: **Brück.**

441



Markt 7.

497

Jeden Tag lebende Karpfen von 1—6 Pfd. schwer per Pfd. 32 kr., sowie lebende Schleien, Aale etc.

Fliegenholz in Packeten à 1 und 2 Sgr. Die ganz unschädliche Abkochung tödtet die Fliegen schnell und sicher. Zu haben bei

461

A. Flocker, Webergasse 17.

Eine Maas frische Ziegenmilch ist täglich zu haben. Näheres Dogheimerstraße 8. 10366

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Lafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

3210

Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Carlruhe.

Möbel-Fabrik

von **H. Dibelius**, Sonnengäßchen No. 3, Mainz, empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten Holz- und Polstermöbeln unter Garantie solidester Arbeit.

Schriftliche Bestellungen werden sorgfältig ausgeführt.

2836

9 Langgasse 9.

Unser Commissionslager für den

Frauenverein

ist reichlich versehen mit Herren-, Frauen- und Kinderhemden, leinenen und Shirting-Beinkleidern, Strümpfen, gestrickten und gehäkelten Kindersachen, gehäkelten Decken, fertigen Küchenschürzen und Handtüchern, Taschentüchern u. Die Preise sind billigst berechnet und alles in Handarbeit ausgeführt.

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 9502

Kaffeelöffel, sehr gute, das Duzend zu 36 kr. bei G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Am 8. Juli beginnt die erste Klasse

der Königl. Preuß. 138. Staats-Lotterie

mit effectiven nicht event. Gewinnen von 150,000 Thlr., 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 25,000, 20,000 u.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{32}$ $\frac{1}{64}$
19 Thlr., 9 $\frac{1}{2}$ Thlr., 4 $\frac{3}{4}$ Thlr., 2 $\frac{5}{12}$ Thlr., 1 $\frac{1}{4}$ Thlr., 20 Sgr., 10 Sgr.
Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Post-Vorschuß oder Einsendung des Betrages die

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin — Leipzigerstraße Nr. 94.

Im Laufe der letzten Lotterien fielen in mein Debit 100,000, 40,000, 20,000 und 15,000 Thlr. 459

Das **Landhaus**, Gartenstraße 5, zu verkaufen; auch wird für den Sommer eine Etage möblirt vermietet. 9942

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes **Wohnhaus** nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

Ein **Haus** in der Stiftstraße mit Blumen- und Gemüse-Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Sattler Alf. 8567

Zwei kleine, freundlich gelegene **Landhäuser** mit allen Bequemlichkeiten versehen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Adelheidsstraße 20, Parterre. 8425



Emserstraße 29a ist ein kleines **Landhaus** von 4 Zimmern, 2 Cabinetten nebst Zubehör und Blumengärtchen zu verkaufen. Auch kann ein mit den edelsten Obstsorten und Trauben angelegter Garten dazu gegeben werden. Näh. Exped. 3428

Eine **Ballenwaage**, fast neu, zwei große gebrauchte Fenster, ein Erker u. sind billig zu verkaufen Neugasse 18. 10144

Kommoden, Kanape's, runde Tische, Kleiderchränke, Wasch-, Consol- und Nachtschränken, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Spiegel, Matratzen und Betten aller Art sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 10357

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene **Kleider** aller Art angekauft. 6908

Verschiedene **Insekten-Vögel**, sowie schöne **Insekten-Vogel-Näpfe** sind zu verkaufen neue Colonnade 40—41. 10358

Eine große **Raute guter Ruhdung** zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 10346

Michelsberg 18 ist eine **Grube Dung** billig abzugeben. 10355

Ulmer Wecke.

10408

Friedr. Jäger's Conditorei.

Speierling-Aepfelwein per Schoppen 4 fr. bei
Weidmann, Röderstraße 37. 10373

30 fr. Java-Kaffee 30 fr. bei Hch. Philippi, Kirchgasse 22. 10386

Unübertroffene Mittel

gegen Gicht und Rheumatismus jeder Art sind
die Cairix'schen Waldwollfabrikate, wovon Haupt-
depôt bei
Bacharach & Straus,
Webergasse 21.

10374

Mainzer Bote.

Bestellungen nach Mainz besorgt täglich und pünktlich
J. Sazel, kleine Webergasse 3. 10884

Billig! Billig! Billig!

| | |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| Bettzeuge | von 14 fr. an. |
| Barchente | " 20 " " |
| Ganz wollene Flanelle | " 22 " " |
| Halb " | " 14 " " |
| Zoppelzeuge | " 13 " " |
| Hosenzeuge | " 17 " " |
| Kleiderstoffe | " 8 " " |
| Schürzenzeug | " 16 " " |
| Necht engl. Feder | " 40 " " |
| Federleinen | " 12 " " |
| Weißer Schirting | " 9 ¹ / ₂ " " |
| Gedrucktes | " 11 " " |
| Cattun | " 9 " " |

J. Astheimer,
32 Kirchgasse 32.

10383

Schmerzen,

welche von Erkältung herrühren, werden zuverlässig und schnell geheilt, wenn
man **Seidenwatte** auflegt. Diese Watte — nebst Gebrauchsanweisung —
wird verkauft im Kaufladen der Filanda. 10385

Ein in gesunder Lage gelegenes **Wohnhaus** mit 2 Gärten ist unter vor-
theilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. 10371

Wetzgergasse 13, eine Stiege hoch, wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln
angenommen, pünktlich, gut und schnell besorgt. 10381

Ein noch in gutem Zustande befindlicher **Pariser Kochherd** steht billig zu
verkaufen Röderstraße 37. 10373

Tages = Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Das naturhistorische Museum
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

**Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins**

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Dienstag den 9. Juni.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Tägliche Posten vom 1. November.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6¹⁰, 8⁰, 11⁰, 12¹⁰. Morg. 7³⁰, 10²⁵, 11³⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7³⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.
Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 8³⁰. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.
Rüdesheim, Limburg, Weklar (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰ } Fahrpost. Morg. 11²⁵ } Fahr-
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } post.
Nachm. 7³⁰ }

Briefpost. Morg. 8¹⁵, 11²⁵ } Briefpost. Morg. 9¹⁰, 11²⁵ } Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5. } Nm. 2¹⁰, 6⁴⁰, 9 } post.
10³⁵.

bis Limburg.
Nachmittags 7²⁰ Briefpost nach Ems.
Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstag.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.
Französische Post.
Morgens 11²⁵. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Morgens 8, 11²⁵.

Curiaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Allgemeine Impfung
Nachmittags 4 Uhr in der Elementar-
schule auf dem Michaelsberg.
Turnverein.

Abends 8 Uhr: Ringturnen.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch
Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der hül
Töcherschule.
Männergesangverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.

„Neue Concordia“.
Abends 9 Uhr: Gesangprobe.

Königliche Schauspiele.
Heute Dienstag: Der Freischütz.
mantische Oper in 3 Acten von C. M.
von Weber.

(Agathe . . . Frä. Landauer von Cöf-
Caspar . . . Herr Schlager vom Stadt
Theater in Lübeck, als Gäste)

Königliche Staatsbahn.
Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁵, 11²⁵.
Nachmittags 3, 5, 7²⁰, 9³⁵.
Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11²⁵.
Nachmittags 2⁰, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁵.

Dampfschiff-Verbindung zwischen
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nabe-Bahn
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die
Rheinbrücke bei Coblenz.

Taunus-Bahn.
Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9*, 11^{5*}.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3^{45*}, 5^{40*}.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.

*) Schnellzüge.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8^{25*}, 10³⁵, 11^{35*}.
Nachmittags 1, 3^{5*}, 4²⁵, 5^{10*}.
Abends 7³⁵, 9⁴⁰, 10¹⁵.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 6. Juni.

| | | | | | |
|--------------------------|----------|--------------------------------|----------------------------------|--|--------------|
| Bisiten | 9 fl. 48 | — 50 | kr. | Amsterdam 10 ³ / ₈ | 1/4 b. u. G. |
| Holl. 10fl.-Stücke . . | 9 | 54 | — 56 | Berlin 104 ⁷ / ₈ | G. |
| 20 Fres-Stücke . . . | 9 | 28 ¹ / ₂ | — 29 ¹ / ₂ | Elm 105 | b. |
| Russ. Imperiales . . . | 9 | 49 | — 51 | Hamburg 88 ¹ / ₂ | G. |
| Preuß. Fried. d'or . . . | 9 | 56 ¹ / ₂ | — 57 ¹ / ₂ | Leipzig 104 ³ / ₄ | 7/8 b. |
| Dutaten | 5 | 38 | — 40 | London 119 ³ / ₈ | G. |
| Engl. Sovereigns . . . | 11 | 55 | — 59 | Paris 94 ³ / ₄ | 7/8 b. |
| Preuß. Cassenscheine | 1 | 44 ⁷ / ₈ | — 45 ¹ / ₂ | Wien 102 101 ⁷ / ₈ | b. |
| Dollars an Gold . . . | 2 | 27 ¹ / ₄ | — 28 ¹ / ₂ | Disconto 3 | 0/0 G. |

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(I. Beilage zu No. 133)

9. Juni 1868.

Familien-Bund.

Allen Mitgliedern und Interessenten hiermit die ergebenste Anzeige, daß unser **Central-Geschäfts-Bureau** von heute an im Locale des ehemals Nass. Steueramtes,

Neugasse No. 2,

sich befindet und unser Geschäft zunächst mit Section I „den Commissions- und Placirungs-Angelegenheiten“ beizint. Bureaustunden: Morgens von 8—12 Uhr, Nachmittags von 2—7 Uhr.

Wiesbaden, den 2. Juni 1868. **Der Verwaltungsrath.** 9693

Wasch- und Wringmaschinen

empfehle unter Garantie der Güte zu billigen Preisen. Gebrauchsanweisungen gratis.

J. Kimmel, Eisenwaren-Handlung, Langgasse 9. 9789

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15,

empfehlte sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohlthwendend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Parfümerien, sowie alle Toilettenartikel. 263

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl.,** Langgasse 2. 495

Crinolinen,

von den so sehr beliebten, von 1 fl. 12 kr. an, **Corsetten** von 48 kr. an in großer Auswahl eingetroffen.

9356

P. P. Schupp, Mühlgasse 11.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens,

empfehlte zur bevorstehenden Saison sein auf's Reichste assortirte Strumpfwarenlager und macht besonders auf eine große Parthie sehr billiger gestrickte und gewebte weiße und farbige Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe aufmerksam. 226

Ein nur kurze Zeit gebrauchter eleganter 77' langer 16' breiter Laubengang von eichener Grillage ist Bauveränderungen halber billig zu verkaufen. Näheres bei **W. Gail,** Dozheimerstraße 29a. 8573

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirte **Cachemir-Long-Châles**, medaillirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer **Ehoner Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 h. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles, Rotondes, Paletots**
 aller Art, **Tuniques, Robes** &c. &c. zu wahren Fabrik-
 preisen;

Gestickte **Taschentücher** von 18 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, Damen- und Herren-Cravatten,
Guipur-Kragen &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Partie französische, gewirte **Long-Châles**, zurück-
 gefetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo, fabrique de soieries, rue
 Bourbon 35 Lyon.

Neue Matjes-Häringe

empfiehlt in bester Qualität
9973

J. Adrian, Marktstraße 36,
vis-à-vis der Hirschapotheke.

Große vollsaftige Messina-Apfelsinen, dünnchalige Messina-Citronen

empfiehlt billigt

Chr. Ritzel Wwe. 9146

Schwarzseidene Paletots, schwarze Spitzen-Rotondes und Châles, sowie schwarze, gestickte Cachemir-Châles bis zu den feinsten im neuesten Geschmack habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch bedeutenden Vorräthen in Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Waaren, wegen Aufgabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen.

August Jung,

8835

Wilhelmstraße.

Brieftaschen, Notizbücher & Portemonnaies

billigt bei
10130

Josef Roth, vorm. A. Rauch,
Ecke der Marktstraße u. Neugasse.

Eine schöne und große Auswahl Damen- und Kinderhüte empfiehlt zu billigen Preisen

9709
Eduard Kalb, Langgasse 30.

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
traagene Herren- und Damenkleider. 1029

Wellritzstraße 9

sind nussbaum-polirte französische Bettladen, polirte Waschlommoden mit Marmorauflagen, Kleider- und Küchenschränke billig zu verkaufen. 6033

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 1886

Bannenbäder, Sitzbäder, sowie auch Abwaschungen und Einwickelungen gibt in Privathäusern W. Hahn, Saalgasse 22. 8295

Feinstes Holl. Tafel-Gelée

empfiehlt

J. Adrian, Marktstraße 36. 9578

Schachtstraße 3 steht ein gebrauchter Küchenschrank mit Glas-Aussatz, ein Koffer und ein vollständiges Schuhmacherwerkzeug zu verkaufen. 10180

Beeidiater Leibhausmaler W. Haeck wohnt Häfnergasse 11. 125

Goldgasse 9 im Hinterh. sind zwei neue nugg. ovale Tische zu vert. 10237

Zum Nonnenhof (im Garten).

Heute Dienstag den 9. Juni:

CONCERT

der beliebten Komiker-Gesellschaft **Zenkert** und **Ohaus** aus Offenbach,
sowie des Pianisten **Honesta** aus Basel.

10354

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Neue Säringe

in frischer Sendung eingetroffen bei **F. Strasburger**,
10344 Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstraße.

Thee

in allen Sorten empfiehlt zu billigen Preisen **A. Flocker**,
397 Webergasse 17.

Frisch angekommen:

Eine große Auswahl Zengstiefel ohne Absätze, mit Zügen und zum Schnüren
ausgeschnittene Zeug- und Lederstühle mit und ohne Absätze, Morgenschuhe
in grauem und schwarzem Zeug.

Eine Parthie ausgesetzte kleine Damenstiefel zu sehr billigen Preisen bei
10356 **J. Wacker**, Goldgasse 20.

Tapeten und Rouleaux,

neueste, geschmackvolle Dessins, empfiehlt in großer Auswahl zu sehr billigen
Preisen **H. Schwenck Wwe.**, Kurzwaaren-Handlung, Häfnergasse 18. 10319

Königliche Amtsfiegel

für Siegel- und Farbendruck, in allen Größen vorrätig,

Trockenstempel-Pressen

für Oblatenverschluß und zum Selbststempeln des Briefpapiers und der Couverts
empfiehlt Graveur **Hexamer**, Marktstraße 13. 10324

Zu verkaufen:

- 1 schönes Tafelservice für 36 Personen,
- 6 neue Tafelgedeck, Damast,
- 1 transportabler Kochherd,
- 1 Fauteuil und 3 Polsterstühle,
- 1 Caunitz mit Bücherschrank,
- 1 Badewanne von Zink,
- 1 Kinderwägelchen,
- 2 große Spiegel mit Trumeaux,
- 1 sehr schöne Pendule und
verschiedene Lampen und sonstiges Hausgeräthe.

387

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Neue nußbaum-polirte Bretterstühle sind zu verkaufen bei
9851 Schreiner **Dommerhausen**, Mühlgasse 13.

Ein Stahörndchenläsig mit Triller wird gesucht Köderallee 26. 10318

Große Burgstraße 2 ist ein schönes Instrument zu vermieten. 10322

Verschiedene Mahagoni-Möbel zu verkaufen Lehrstraße 1, Parterre. 9180

Fuß-Mehl,

sehr gutes Schweinesfutter, ist zu haben bei Bäckermeister Fischer. 10365

Eine deutsche Dame, die längere Jahre bei hochadeligen Familien in England Erzieherin war und Englisch wie ihre Muttersprache spricht, wünscht Unterricht zu geben in der deutschen, englischen und französischen Sprache, sowie in Musik, Zeichnen und allen Elementarfächern. — Auch würde sie ein oder zwei junge Mädchen bei sich in ihrer Familie aufnehmen und für deren Ausbildung Sorge tragen können. Näh. Exped. 8807

Eine Bernsteinkette (Halskette) ist von der Taunus-Eisenbahn durch die Rheinstraße bis in die Kirchgasse verloren worden. Der Finder wird gebeten, solche gegen eine gute Belohnung Kirchgasse 9 abzugeben. 10329

Aus der Rheinstraße No. 5 bis in die Bahnhofstraße ist ein Messingfuß verloren worden. Gegen Belohnung Rheinstraße No. 5 abzugeben. 10352

Ein Canarienvogel, altes Männchen, der eine Flügel etwas weißlich, ist entflohen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Hainerweg 7 a. 10409

Verlaufen ein grauer Windhund in der Nähe der verlängerten Schwalbacherstraße und oberen Röderstraße. Dem Wiederbringer Kirchgasse 35 eine Belohnung. 10405

Einige gute Näherinnen finden Beschäftigung. Näheres Expedition. 9927

Zwei tüchtige Näherinnen werden gesucht. Näh. Saalgasse 14. 10307

Mädchen können das Kleidermachen in 4 Wochen gründlich erlernen. Näh. 9568

n. Schwalbacherstraße 5. 9704

Hirngaben 16 werden zwei perfecte Bügelmädchen gesucht. 9704

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Hochstätte 26, Hinterhaus.

Stellen-Gesuche.



Eine Privatköchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres im Paulinenstift. 10325

Eine anständige, gebildete Frau, die in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht sofort eine passende Stelle. N. E. 10320

Ein braves, solides Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, das bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit, auch etwas bügeln versteht, sucht auf gleich oder später eine Stelle. Näh. Exp. 10316

Gesucht ein Küchenmädchen für ein Hotel. Näheres Schillerplatz 1. 10328

Ein starkes Mädchen vom Lande, das alle Hausarbeit versteht und gut waschen kann, wird gesucht. Näh. Steingasse 21. 10331

Zum 25. Juni wird ein treues, fleißiges Dienstmädchen ges. Goldgasse 7. 10315

Langgasse 33 wird ein ordentliches Mädchen, das kochen kann, gesucht. 10330

Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich oder später eine Stelle. Näh. Langgasse 19. 10327

Es wird eine zweite Köchin in einen Gasthof nach Bleibrich gesucht. Näh. Expedition. 10321

Ein reinliches Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Hochstätte 25. 10389

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Nähen und Kleidermachen erfahren ist, wünscht eine Stelle als Jungfer oder Bonne hier oder auswärts. Näh. Exped. 10388

Gesucht

- ein zuverlässiges Kindermädchen für nach dem Auslande. Näh. im „Badhaus zum Stern“. 10326
- Ein Mädchen, das durchaus selbstständig lochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf den 15. oder 30. d. M. gesucht. N. E. 10154
- Man sucht für außerhalb eine gewandte tüchtige Köchin, welche gute Zeugnisse haben muß, Lohn 50 bis 60 Thaler jährlich. Näh. Exped. 9840
- Zwei reinliche, solide Mädchen suchen Stellen als Zimmermädchen oder Mädchen allein. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 9855
- Durch das Geschäfts- und Nachweise-Bureau, Kirchhofsgasse 6, können Büffet-, Laden- und Kindermädchen, sowie eine Bonne, die der englischen Sprache mächtig ist, nachgewiesen werden. 10372
- Eine erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht baldigst eine Stelle. Näh. Mainzerstraße 25. 10364
- Eine gesunde, reinliche Frau sucht Schenkstelle. Näh. Exp. 10368
- Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Kirchgasse 15 im Hinterhaus. 10369
- Ein braves, fleißiges Mädchen wird bei gutem Lohn auf Johannl gesucht. Näheres Exped. 10027
- Es wird auf den 1. Juli ein Mädchen, das gründlich waschen, nähen und blügeln kann, gesucht. Näh. Exp. 10370
- Ein gesetztes Kindermädchen mit guten Zeugnissen findet Stelle im „Berliner Hof“. 10202
- Wanted an English nurse. No young Lady need apply. Applicants may call from 10 to 12 mornings & 2 to 3 after noons. 10063
- Mrs. Miller, 13 Rheinstrasse.
- Gesucht eine ältere Person zu Kindern Köderallee 26. 10152
- Ein Mädchen, welches Kleider machen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 41. 10175
- Man sucht für ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches der französischen Sprache mächtig und in allen Handarbeiten, sowie im Frisiren gründlich erfahren ist, eine Stelle, am liebsten für mit auf Reisen. N. E. 10035
- Ein anständiges, gebildetes Mädchen, welches in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Kammerjungfer. Näh. Exped. 10309
- Ein gebildetes Mädchen, das gut nähen kann, englisch spricht, auch den Haushalt versteht, sucht eine passende Stelle. Näh. Exped. 10263
- Ein gewandtes Zimmermädchen sucht Stelle. Näh. Exped. 10289
- Gegen 5 fl. Lohn per Monat wird eine starke Spülmagd gesucht. Näh. in der Exped. 10347
- Ein reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näh. Taunusstr. 2. 10333
- Ein Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen und kann gleich eintreten. Näh. Friedrichstraße 2, Parterre rechts. 10339
- Ein reinliches, solides Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Kapellenstraße 37, Parterre. 10353
- Eine Privatköchin sucht Stelle bei einer Herrschaft oder in einem Hotel ersten Ranges. Näheres im Paulinenstift. 10165
- Ein ordentliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wird in Dienst gesucht. Näh. untere Friedrichstraße 8. 10343
- Eine Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres Markt 12, Hinterhaus. 10351
- Ein braves Dienstmädchen, das lochen kann und Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht bei W. Hack, Häfnergasse 10. 10877

Ein gebildetes Mädchen, das längere Zeit als Blüffetmädchen fungirte, sucht eine ähnliche Stelle oder auch zu einem Conditior als Ladenmädchen. Näheres Römerberg 5 im 2. Stock. 9958

Ein tüchtiges Küchenmädchen, das beim Kochen zur Hand zu gehen hat, wird gegen guten Lohn gleich gesucht Wilhelmstraße 16. 10117

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Neugasse 18. 10144

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht und kann sofort eintreten. N. Saalgasse 16. 10297

Für Herrnkleidermacher.

Einige gute Arbeiter können Beschäftigung erhalten, auch kann daselbst ein Tagschneider anfangen. Näh. Webergasse 22. 10254

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Ad. Raß, Posamentier. 10298

Ein Kaufmann

sucht täglich einige Stunden Beschäftigung. Näh. Exped. 10173

Ich suche einen jungen Mann von guter Erziehung als Lehrling zum sofortigen Eintritt. G. W. Winter, 10184

Weißwaaren & Nouveautés, 5 Webergasse.

Ein tüchtiger Copist kann sogleich eintreten im Photographischen Atelier von Carl Bornträger. 10159

Ein Lehrling gesucht bei Schmied Heuß, Manergasse 17. 10089

Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. N. Weberg. 18. 9571

Ein Schuhmacherlehrling gesucht von H. Schütz, Häfnergasse 3. 10002

Ein gewandter Bursche wird für die Stelle eines 2. Hausknechts in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. Exped. 10246

Ein Schneiderlehrling gesucht bei W. Haß, Webergasse 5. 7918

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner Kemelsberger, Oberwebergasse 54. 8371

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei A. Sternberger, Mechaniker, N. Webergasse 5. 484

Bei H. Heise, Kirchgasse 20, wird ein Schreinerlehrling gesucht. 5103

Ein erfahrener Diener wird für eine ausländische Herrschaft gesucht. Derselbe muß der französischen Sprache mächtig sein und gute Zeugnisse vorzeigen können. Näh. Langgasse 29, eine Stiege hoch. 10360

Ein Herrschaftskutscher gesucht. Näheres Expedition. 10376

Familienbund,

Neugasse 2.

6000—8000 fl. liegen gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Der Verwaltungsrath. 10206

1000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres Expedition. 10379

1800 fl. Vormundschaftsgelder sind auf 1. August auszuleihen. N. E. 7941

Gesucht von zwei ruhigen Leuten (Vater und Tochter) ein Logis von 2—3 Piecen, Küche nebst Zubehör auf 1. October, gleichviel ob Vorder-, Hinter- oder Seitenbau, nur trocken und wohnlich. Adressen unter L. G. 102 mit Preisangabe abzugeben in der Exped. d. Bl. 10092

Ein Logis von 2 Zimmern und Küche im Preise von 100 fl. wird von einer stillen Familie zu miethen gesucht. Näh. Langgasse 37, 2ter St. 10278

Per 1. August

wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Keller u. nebst Stallung und Futterraum für ein Pferd im geschäftlichen Theile der Stadt zu miethen gesucht. Näh. Exped. 10342



Heute Morgen kurz nach 3 Uhr starb dahier nach mehrwöchentlichem Leiden und wiederholtem Empfange der hl. Sacramente der hochwürdige Herr

Johannes Abel,

Pfarrer von Hallgarten,

in seinem 65. Lebensjahre.

Seine Seele wird dem Gebete der Gläubigen und dem Andenken der Priester bei der Darbringung des hl. Meßopfers empfohlen.

Die Exequien finden dahier Mittwoch Morgens 9 Uhr statt.

Wiesbaden, 8. Juni 1868.

10379

Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß mein geliebter Gatte, der Schreiner **Franz Krebs**, nach langem Leiden heute sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Abend um 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bittet die trauernde Hinterbliebene

Wiesbaden, den 7. Juni 1868.

Margaretha Krebs. 10415

Danksagung.

Allen Denen, welche unsere Tochter und Schwester, **Katharina Gräf**, auf ihrem Krankenlager trösteten und sie zur Ruhestätte geleiteten, unsern tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 10363

Allen Denen, welche unseren lieben Bruder, Schwager und Onkel, den Königl. Pr. Obrist Lieut. a. D., Herrn **Fr. v. Böhm**, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 10335

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (II. Beilage zu No. 133) 9. Juni 1868.

Versteigerung.

Mittwoch, den 10. Juni Nachmittags 4 Uhr lassen die Joh. Ring's Erben im Gasthaus zum grünen Wald in Biebrich 3 Wagen: 1) ein Chaischen, Halboverdeck, 2) ein Phaeton, 3) ein kleiner Deconomiwagen, sämmtlich ein- und zweispännig zu fahren und in gutem Zustande, sowie altes Eisen, Guß, Faßdauben und verschiedene andere Gegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern.

Biebrich, den 4. Juni 1868. Der Vormund F. Schaub. 10252

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Unter dem heutigen Tage ernannten wir den Herrn Carl Günther zu Wiesbaden, Wellritzstraße 3, an Stelle des Herrn August Kunz, der die Agentur niederlegte, zu unserm Haupt-Agenten für Wiesbaden.

Lübeck, den 4. Juni 1868.

Die Direction.
A. Wichmann.

102 5



Brönnner's Fleckenwasser

in Gläsern, à 8 und 20 kr., empfiehlt

495

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Revue des deux Mondes.

Mitleser auf dieses Journal werden gesucht von

Jurany & Hensel. 503

Gesucht.

Eine kleine gebrauchte Kelter wird gesucht von
10267

Gustav Schneider, vis-à-vis den „Vier Jahreszeiten“.

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Zannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6½ Uhr. 8788

Rothwein mit Flasche $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl.,
Bordeaux St. Julien $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl. 12 fr.

sind wieder zu haben.

Chr. Krell, „Berliner Hof“. 10203

Nachdem die von der Königlichen Regierung genehmigte Frankfurter
Stadtlotterie nunmehr in der ganzen Königlichen Monarchie zu spielen
erlaubt ist, beehrt sich Unterzeichneter, seine glückliche Hauptcollette für die
schon am 17. und 18. Juni

stattfindenden Ziehung erster Classe mit ganzen Loosen à 6 fl., halben à 3 fl.,
Vierteln à 1 fl. 30 kr., gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages,
bestens zu empfehlen. Gewissenhafte Bedienung. Amtliche Listen, Pläne und
jede weitere Auskunft gratis!

8853

Rudolph Strauss, Hauptcolporteur.
Neue Kräme 27, Frankfurt am Main.

Jeder Zahnschmerz wird durch mein weltberühmtes **Zahnumwässer**
binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzäh-
lige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. **G. Hü-**
statt in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wies-
baden bei **A. Thilo**.

Der rühmlichst bekannte **D. Nephuth's Universal**

Balsam, wirksamstes Hausmittel bei allen Wunden, als Schnitt-
Stich-, Hau-, Brand- und Frostwunden, Frostbeulen, Quetschungen, Geschwül-
Ausschlag, Umlauf, Schwären, aufgesprungenen Händen und Lippen etc.
stets vorrätzig à Büchsen 18 kr. bei **A. Thilo**, Marktstraße 11.

Am 17. und 18. Juni

Gewinn-Ziehungen 1. Klasse der Frankfurter Lotterie. Original-Loose
3 Thlr. 13 Sgr., halbe zu 1 Thlr. 22 Sgr., viertel zu 26 Sgr. —
loosungsplan, Gewinnlisten gratis — sind direkt zu beziehen bei

Moritz Stiebel Söhne,
9482 Hauptcolporteurs in Frankfurt am Main.

Den Nest

meiner Strohhüte empfehle ich von heute an zum Einkaufspreis.

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehle in schöner Auswahl **Carl Jäger**, Langgasse 16. 5585

Ein für mehrere Vögel eingerichtetes, großes **Vogelhaus**, für einen Gar-
sich eianend, ist zu verkaufen **Friedrichstraße 29**. 100

Leere **Backliten**, sowie **Backstroh** zu haben **Häfnergasse 18**. 81

Ein schönes **Pianino** von **Erard** steht auf einige Monate zu vermiet-
Näheres **Expedition**. 98

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei **August Dorst**. 10

Ruhrer Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohle
direct vom Schiff, zu beziehen bei **August Romberger**, Moritzstr. 7. 9

Dozheimerstraße 20 sind neue polirte und lackirte **Möbel** zu verkaufen.

Für Briefmarken-Sammler

empfehlen ächte Marken aller Welttheile billigt
9731

Häuser & Heinrich, Webergasse 32.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 1026

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Rührrohren und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 1027

Gummibälle, grau und farbig, von 3, 6, 8, 9, 10, 12 tr. bis zu 48 tr. bei G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Wein bedeutendes Theelager

bringe in empfehlende Erinnerung.

9507

Heinrich Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Badewannen

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verkauften und Vermiethen

J. D. Conrad, Häfnergasse 19. 6898

Strickbaumwolle

ungebleichte Fstremadura, weiße super-Strutt, englische Vigonia- und Merino-Wolle, gereifte Baumwolle in allen Farben, sowie alle sonstige Kurzwaaren empfiehlt zu sehr billigen Preisen

7788

Heinrich Feix, Ecke der Seisberg- und Taunusstraße.

Strohüte in größter Auswahl

und billigt, farbige, brillantirte und schwarze Seiden-Lülle von 36 tr. an, alle Farben Krepe, Blondes in allen Farben, Blumen und Bänder; auch werden die Hüte auf Wunsch garnirt und alle ins Puzfach einschlagende Artikel angefertigt bei

226

F. Lehmann

Goldgasse — Ecke des Grabens.

Wegen Abreise sind zu verkaufen: ein großes Sopha mit zwei Fauteuils, ein kleineres mit dazu passenden Vorhängen, ein Vorrathsschrank mit 15 Kästen, Blumentisch, Gemälde, Gardinen, sehr schönes Porzellan und Glas, Hausgeräthe, Betten, kupferne Kessel, Waschgefäß, ferner eine Grover & Baker-Nähmaschine, Zither, Barometer, Opernglas u. dergl. m. Emserstraße 11a eine Stiege hoch im Hause der Frau Quersfeld. 9953

Kopfsalat und Dickwurzpflanzen zu haben Dohheimerstraße 20. 10247

Ein ächter 1 1/2-jähriger St. Bernhard-Hund, treu und gelehrsam, ist im Auftrage zu verkaufen Kirchgasse 22, 2ter Stod. 10245

Wein-Handlung

von

M. J. Löwenthal,

Friedrichstrasse 27 vis-à-vis Königl. Polizei-Direction.

Aechte Qualitäten — billigste Preise.

1857r, 1858r, 1859r, 1862r und 1865r.

Diverse Haardt- und Pfalzweine pro 1 Litre 20 — 24 kr.

| Rhein-Weine. | |
|----------------------------------|---------|
| pro $\frac{3}{4}$ Litre. | fl. kr. |
| Lorcher | — 28 |
| Niersteiner | — 36 |
| Geisenheimer | — 42 |
| Neroberger | — 48 |
| Nürnbergerhof | — 48 |
| Hochheimer | — 52 |
| Rüdesheimer | — 48 |
| do. Berg Riessling | 1 45 |
| do. Orleans Cabinet | 2 30 |
| Neroberger Cabinet | 2 30 |
| Steinberger do. | 5 — |
| Rauenthaler Auslese | 8 — |
| Johannisberger do. | 8 — |
| 1842r Rüdesheimer Berg | 2 30 |
| 1848r Marcobrunner | 3 30 |

| Franz. Roth-Weine, | |
|--------------------------------|--------------------------|
| direct vom Producent bezogen. | pro $\frac{3}{4}$ Litre. |
| | fl. kr. |
| Bordeaux | — 36 |
| do. Medoc | — 48 |
| do. St. Julien | 1 — |
| do. St. Estèphe | 1 6 |
| do. Château Margeaux | 1 12 |
| do. do. Lafitte | 1 30 |
| Muscat Lunel | 1 10 |
| Malaga | 1 15 |
| do. ganz alter | 2 15 |
| Madeira | 1 30 |
| do. I. Qualität | 3 — |
| Sherry | 1 45 |
| Portwein | 3 — |

| Rothe Weine. | |
|---------------------------|------|
| 1862r u. 1865r. | |
| Affenthaler | — 24 |
| Oberingelheimer | — 28 |
| Assmannshäuser | — 42 |
| do. I. Qualität | 1 — |
| do. Cabinet | 1 45 |

Champagner
von besten Häusern in $\frac{1}{1}$ u. $\frac{1}{2}$ Fl.
von 2 fl. 30 kr. — 5 fl.

Moussirende Weine
von
Math. Müller, Eltville,
Hochheimer Actien-Gesellschaft,
in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.
Fabrik-Preise.

NB. Weine per Flasche unter 48 kr., Glas extra 4 kr. 9400

Ein vorzügliches Glas Aepfelwein zu 4 kr., erste Qualität Lagerbier von der Walkmühle zu 4 kr. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

G. Langsdorf. 9700

Feinsten Estragon-Zafelessig

per Schoppen 8 kr. empfiehlt J. Adrian, Marktstraße 36. 9578

Walkmühlweg 2 bei L. Wanger sind kräftige Stachelbeeren zum Einmachen zu verkaufen. 10198

Betragene Herrn- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4116



Häuser-Verkäufe & Wohnungsvermietungen.

Ein Herrschaftshaus mit Remise und Stallung, sowie ein Haus, worin eine Metzgerei mit dem besten Betriebe geführt wird, Privat- und noch andere Geschäftshäuser in den besten Lagen sind auf gleich zu verkaufen. Auch sind möblirte und unmöblirte Wohnungen gleich und auch später zu vermieten.

Fr. Schaus, Mauergasse 1. 9376

Logis-Vermietungen.

(Ercheinen Dienstags und Freitags.)

Ade Thaidstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397

Grosse Burgstrasse 8 Bel-Etage

ist eine elegant möblirte Wohnung von 4-5 Zimmern zu vermieten. 8243

Elisabethenstraße 5 im Gartenhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10382

Elisabethenstraße 5a sind elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 10348

Emserstraße 24 ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu Stallung und Remise gegeben werden kann, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus od. bei F. Räßberger, Webergasse 33. 5093

Faulbrunnenstraße 9 2 St. h. sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5488

Einzusehen von Morgens vor 8, Mittags von 1-3 Uhr.

Faulbrunnenstraße 9 Parterre ist ein kleines Zimmer möblirt sofort zu vermieten. 10349

Untere Friedrichstraße 7 sind möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen auch Kost. 10336

Friedrichstraße 23 sind mehrere möblirte Zimmer getrennt oder zusammen sogleich zu vermieten. 10097

Friedrichstraße 30 bei W. Blum ist ein Logis auf 1. Juli, sowie eine Scheune für Magazin oder Werkstätte sogleich zu vermieten. 10380

Heidenberg 13 ist eine kleine Wohnung mit Pferdestall zu verm. 10361

Heidenberg 20 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen Herrn zu vermieten. 8000

Helenenstraße 14 Bel-Etage Salon und Zimmer möbl. zu verm. 9968

Hochstraße 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8894

Kapellenstraße 3 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9883

Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein geräumiges, schön möblirtes Zimmer mit einem auch zwei Betten sogleich zu vermieten. 9359

Kirchgasse 15 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 8481

Kirchgasse 25, 3. Stock, ist eine Dachkammer mit 2 Betten zu verm. 10337

Kirchgasse 25, 3. Stock, ist ein möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. 10338

Kirchgasse 30 sind 2 gut möblirte Zimmer zu vermieten. 10213

Kirchhofsgasse 6 im 2. Stock, nächst der Post, sind ein auch zwei schön möblirte Zimmer mit Ofen zu vermieten. 10345

Kanggasse 4, 1. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 10107

Leberberg 4

ist eine möblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon, Zimmern zu vermieten.

Lehrstraße 9a ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Louisenplatz 1 ist die Bel-Etage, 8 Zimmer zc., auf miethen. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

Ludwigstraße 1 ist ein kleines Dachlogis auf den 1. J

er
330
Stock
10078

Mainzerstraße 14

- ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 4027
- Mainzerstraße 16 Bel-Etage sind 2—3 möbl. Zimmer zu verm. 10122
- Marktstraße 6 ist in der Bel-Etage eine gut möblirte, schöne Wohnung von 7 Piecen, Küche, 3 Mansarden, Keller und Holzstall für den Sommer oder auch auf das Jahr zu vermieten. 7448
- Marktstraße 25 im 3. Stock sind zwei schön möblirte Zimmer, ineinandergehend, sogleich (zusammen oder getheilt) zu vermieten. 9737
- Marktstraße 26 1 Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10397
- Mexnergasse 32 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10407
- Mexnergasse 35, 3. St., ist ein Zimmer zu vermieten. 10038
- Michelsberg 1 ist ein freundl. möblirtes Zimmer zu vermieten. 9586
- Michelsberg 22 ist ein möblirter Salon und Cabinet zu vermieten. 8104
- Moritzstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 9723
- Moritzstraße 6 ist vom 1. Juli Zimmer und Cabinet zu verm. 9938
- Neroststraße 21a Bel-Etage sind 3 bis 5 Zimmer, Küche zc., gut möblirt, zu vermieten. 10196
- Ecke der Oberwebergasse und Hirschgraben 3 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 20317
- Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 10362
- Oranienstraße 18 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 9171
- Rheinstraße 10 zwei Stiegen hoch sind zwei kleine Zimmer möblirt zu vermieten. 9870

Rheinstrasse 13

- ist die Bel-Etage, elegant möblirt, zu vermieten. 9766
- Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7983
- Rheinstraße 28 im 2. Stock sind mehrere möblirte Zimmer zu verm. 6913
- Ecke der Röderallee und Steingasse ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden. 10093
- Röderallee 2 ist der 2. Stock mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 9726
- Röderallee 6 ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 10102
- Röderallee 16 zwei Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 9964
- Röderallee 26a im 2. Stock sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 10334
- Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10007
- Ecke der Schul- und Kirchgasse „im Storchnest“ sind möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch Mittagstisch dazu gegeben werden. Näh. Parterre daselbst. 9653
- Sonnenbergerstraße 13a ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9004
- Steingasse 8 2 St. hoch ist ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 10332
- Stiftstraße 14 bei E. Künstler sind möbl. Zimmer zu verm. 6589
- Tannustraße 9 im Privat-Hotel Wirth ist die Bel-Etage, bestehend in 10 Zimmern, 2 Salons mit Balkons, 2 Küchen zc., elegant und ganz neu möblirt, ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 7180
- Tannustraße 10 ist ein Laden mit Comptoir und sonstigem Zubehör, sogleich zu vermieten. 3858

Taunusstraße 19 im Seitenbau ist ein möbllirtes Zimmer nebst Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu vermiiethen. 6460

Taunusstraße 19 ist der Laden mit geräumigem Logis sofort zu verm. 6454

Taunusstraße 27 1 Stiege h. sind 3 gut möbl. Zimmer zu verm. 9892

Taunusstraße 30 ist die Bel-Etage auf den 1. Juli an eine stille Familie zu vermiiethen. 8464

Taunusstraße 57 ein möbllirtes Parterrezimmer zu vermiiethen. 10238

Webergasse 21 sind mehrere möbllirte Zimmer zu vermiiethen. 4532

Wellritzstraße 5 Parterre ist ein möbllirtes Zimmer zu vermiiethen. 6515

Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermiiethen. 5785

Wilhelmshöhe 2

sind 5—8 Zimmer mit Balkon, elegant möbllirt, mit oder ohne Chaisen-Remise und Pferdestall, ganz oder getheilt, zu vermiiethen. 9826

Zwei möbllirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht sind billig zu vermiiethen. Näh. Exped. 8009

Das seit 10 Jahren von Herrn Professor Dr. Neubauer bewohnte Logis ist auf den 1. Juli anderweitig zu vermiiethen. Nähere Auskunft ertheilt

Heinrich Wald, 9567

Röderstraße 41, vis-à-vis dem „Deutschen Haus“.

In meinem Hause ist an eine stille Familie sofort oder per 1. Juli eine vollständige Wohnung im 3. Stock nebst Zubehör, mit oder ohne Möbel, billig zu vermiiethen. Maier Liebmann, Langgasse 8d. 9334

Zwei schön möbllirte Zimmer, ineinandergehend, sind sogleich (zusammen oder getheilt) an solide Herren zu vermiiethen. Näh. Exped. 9737

Möbllirte Zimmer zu vermiiethen. Näh. Exped. 9432

Das Landhaus Emserstraße 35 mit schönem Garten und fließenden Wasser ist ganz oder getheilt zu vermiiethen. 10277

Zu vermiiethen auf 1. October eine vollständige Wohnung mit Werkstätte. Lauterbach. 10367

Zwei unmöbllirte Wohnungen, die eine bestehend aus 3 größeren Zimmern, 2 Dachkammern, Küche und Keller; die andere aus 4 kleineren Zimmern, 1 Dachkammer, Küche und Keller, sind auf 1. Juli in der 2. Etage bei uns zu vermiiethen. Auf Verlangen können beide Wohnungen auch zusammen abgegeben werden bei Schumacher & Roths, Ecke der Neugasse und Marktstraße. 437

Eine große herrschaftliche Wohnung, vollständig und gut möbllirt, bestehend aus einem Salon, 6 bis 7 Zimmern, Küche und allen Wirthschaftsbequemlichkeiten, ist Abreise halber vom 15. Mai bis 15. November billig zu vermiiethen. Näh. bei dem Lohndiener Schmidt, Friedrichstraße 11. 6650

Ein Salon nebst Schlafzimmer, neu möbllirt, in schönster Lage der Stadt sofort zu vermiiethen. Näh. Marktstraße 6, Parterre. 9330

Ein freundliches unmöbllirtes Zimmerchen, in Mitten der Stadt, im 1. Stock ist auf den 1. Juli zu vermiiethen. 10078

Ein möblirtes freundliches Zimmer ist an einen einzelnen Herrn, am liebsten auf längere Zeit, zu vermieten. Nähere Auskunft und Einsicht des Zimmers Lehrstraße 3 im 2. Stock. 9941

In einem Landhause,

Sonnenbergerstraße, ist eine möblirte Bel-Etage, sowie Garten u. s. w. zu vermieten. Näheres Expedition. 10387

Eine Parterre-Eckwohnung, zu jedem Geschäft sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Expedition 10399

Eine elegant möblirte Bel-Etage mit Küche und Dienerschaftszimmer, auf Verlangen auch 2 Stöcke, in den Curanlagen belegen, ist vom Juli ab zu vermieten. Näh. Expedition. 10143

Laden zu vermieten.

Der seither von Herrn Rechtsanwalt Dr. Koch hier für sein Bureau benutzte Laden (mit 2 Erker und Spiegelscheiben) nebst Comptoir, ist anderweit zu vermieten, auch könnte nöthigenfalls eine Wohnung dazu abgegeben werden. Friedr. Marburg, Neugasse 1a. 10069

Laden zu vermieten.

Ein großer Laden nebst Logis ist zu vermieten Langgasse 8c, Ecke am Schützenhofterrain. 9911

Zu vermieten eine schön möblirte Wohnung von 4—6 Zimmern in der Rheinstraße, Schattenseite. Näh. Exped. 10323

In Erbach im Rh. sind vier schön möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost gegeben. Näh. Exp. 9948

Schlestein 65 gegenüber der Eisenbahnstation ist ein freundliches Logis von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4898

In der schönsten Lage des Rheingaus steht eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend in 12 Piecen mit Balkon und Veranda, Aussicht auf den Rhein und ins Gebirge, Post- und Eisenbahnstation, Garten vor und hinter dem Haus, sofort mit und ohne Möbel zu vermieten. Dasselbe kann auf Verlangen getheilt abgegeben werden.

Dasselbst sind im dritten Stock für einen einzelnen Herrn zwei Zimmer, Aussicht auf den Rhein, mit Möbel sofort zu vermieten. N. Exped. 10340

Stallung für 2—3 Pferde nebst Zubehör ist zu vermieten. N. Exped. 5027

Goldgasse 8 sind sogleich zwei große Werkstätten oder auch als Magazin zu vermieten. 10116

Mauergasse 9 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten; auch sind daselbst schöne **Dickwurzpflanzen** zu verkaufen. 10242

Ein reinl. Arbeiter kann Schlafstelle erh. Geisbergstraße 9 im 3. St. 9293

Schachtstraße 26 können zwei Arbeiter Schlafstellen erhalten. 10359

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten bei L. Roth, Schachtstraße 23 im Laden. 10400